

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

63 (5.3.1883)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 63.

Montag den 5. März

1883.

Konkursverfahren.

St.Nr. 5109. Ueber das Vermögen der ledigen Rentnerin Marie Rehe in Karlsruhe wird, da die Gemeinschuldnerin ihre Zahlungsfähigkeit erklärt hat, auf Antrag derselben heute am 3. März 1883, Vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Wilhelm Merke jr., Kaufmann in Karlsruhe, wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 2. April 1883 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

Dienstag den 20. März 1883, Vormittags 9 Uhr,

— zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 13. April 1883, Vormittags 9 Uhr,

— vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaunt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an die Gemeinschuldnerin zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 2. April 1883 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 3. März 1883.

Großherzogliches Amtsgericht.

(gez.) Oser.

Dies zur öffentlichen Kenntniß.

W. Frank, Gerichtsschreiber.

Badischer Frauenverein.

3.2. Für die Stadt Karlsruhe findet die Verleihung der von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin gestifteten Ehrengaben für langjährige treue Pflächterfüllung weiblicher Dienstherrschafter alljährlich bei Gelegenheit der vom Vereine zur Belohnung treuer Dienstherrschafter veranstalteten Preisvertheilung statt. Um die Ehrengaben können sich solche weibliche Dienstherrschafter bewerben, welche bei einer im Umfang des Großherzogthums und 3. St. dahier sich aufhaltenden Dienstherrschafter in einer und derselben Familie ununterbrochen mindestens 25 Jahre in Ehren und Treue gedient haben; für 40- und 50jährige Dauer des Dienstverhältnisses sind besondere Abstufungen des Ehrengeschenkes bestimmt.

Anmeldungen wollen halbjährlich und längstens bis zum 15. April bei dem unterzeichneten Vorstand (Gartenschlößchen, Herrenstraße Nr. 45) eingereicht werden.

In der Anmeldung sind deutlich anzugeben: **Namen, Alter, Confession und Heimathsort des Dienstherrschafter, ferner Namen und Stand der Dienstherrschafter.**

Nebst dem müssen die Eingaben versehen sein:

1. mit einem einlässlichen Zeugnisse der Dienstherrschafter über die Zeit des Dienstesintritts nach Jahr und Tag, die Art der Dienstleistung (wie: Kindsmädchen, Köchin, Haushälterin und dergl.), über einen etwaigen Uebergang von der ursprünglichen Dienstherrschafter auf ein anderes Familienmitglied oder einen andern Leiter des betreffenden Anwesens mit näherer Angabe des Sachverhaltes, über eine etwa eingetretene Unterbrechung des Dienstverhältnisses, über den Lebenswandel des Dienstherrschafter im Allgemeinen und dessen Verhalten der Dienstherrschafter gegenüber; dabei sind besonders hervorragende Leistungen oder empfehlende Eigenschaften anzugeben. Im Falle der Verwandtschaft des Dienstherrschafter mit der Dienstherrschafter ist das Verwandtschaftsverhältniß genau zu bezeichnen.
2. Zeugnisse der geistlichen und weltlichen Ortsbehörden über Sittlichkeit und den Leumund der Vorzuschlagenden und Beurkundung der Richtigkeit des Inhaltes der in der Anmeldung beziehungsweise in dem Zeugnisse der Dienstherrschafter enthaltenen Angaben.

Karlsruhe, den 24. Februar 1883.

Der Vorstand.

Tapeten-Versteigerung.

Dienstag den 6. März 1883,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden wegen Geschäftsaufgabe im **Kaiser Alexander, Karlstraße 27 parterre**, gegen Baarzahlung öffentlich zum **Höchstgebot** versteigert:

circa 20000 Rollen Tapeten von den einfachsten bis zu den elegantesten Dessins, eine Parthie Bordüren,

wozu Liebhaber mit dem Bemerken höflichst eingeladen werden, daß mir **kein Preis festgesetzt ist**, sondern die Tapeten zum **Höchstgebot** abgegeben werden.

3.2.

B. Kossmann, Auktionator.

Bekanntmachung.

Sämmtliche Gewerbetreibende und Handwerker, welche für das unterzeichnete Postamt Lieferungen und sonstige Arbeiten ausgeführt haben, werden aufgefordert, wegen des Schlußes des Rechnungsjahres ihre Rechnungen bis **spätestens den 20. März d. J.** hierher einzureichen.

Karlsruhe (Baden), den 2. März 1883.

Kaiserliches Postamt.

Bräuner.

Steigerungs-Ankündigung.

3.3. Der Theilung wegen lassen die Mehger Karl Gartner Wittve und Erben dahier durch den Unterzeichneten in dessen Amtszimmer, Herrenstraße 34, am

Montag den 5. März 1883,

Nachmittags 1/3 Uhr,

folgende ihnen gehörende Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlagpreis geboten wird:

1. R.G.B. VI. 937. Das in der Duracherstraße dahier unter Nr. 50, einerseits neben Stallbedienten Johann Ludwig, andererseits neben Schmied Mathias Jester gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Quer- und Seitenbau, sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens im Anschlag von **11000 M.**
2. Das in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 144, neben Bierbrauer Stephan Monninger Wittve u. in der Karlstraße neben Amtmann Stuber Wittve gelegene vierstöckige Wohnhaus (Schhaus) mit zweistöckigem Flügelbau in der Karlstraße, nebst Quer- und Seitenbau, sammt sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund u. Bodens, taxirt zu **114000 M.**
3. Das in der Kronenstraße dahier unter Nr. 34, einerseits neben Maurermeister Christian Peter, andererseits neben Kaufmann Max Ettlinger gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Quer- u. Seitengebäude u. sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu **42000 M.**
4. R.G.B. V. 608. Ein im 5. Gewann der Auäcker an der Ettlingerstraße, einerseits neben der 5. Augartenallee, andererseits neben Mehger Karl Gartner Relicten gelegener, hinten auf einen Schleifweg stoßender Acker von ungefähr 2 Morgen Flächeninhalt, taxirt zu **12000 M.**
5. R.G.B. VII. 974. Ein im 5. Gewann der Auäcker an der Ettlingerstraße dahier, einerseits neben Detonom Max Zutavern Relicten, andererseits neben Kutscher Friedrich Maier gelegener Acker von ungefähr einem halben Morgen Flächeninhalt, taxirt zu **1500 M.**
6. Ein in der Augartenstraße dahier unter Nr. 6, einerseits neben Detonom Max Zutavern, andererseits neben Direktor August Schmieder gelegenes und hinten auf die fünfte Allee stoßendes Grundstück von circa 2 Morgen Flächeninhalt mit einem darauf befindlichen Schaffalle, taxirt zu **12800 M.**
7. Ein im 5. Gewann der Auäcker, an der Ettlingerstraße dahier, einerseits neben Mehger Josef Gartner Wittve, andererseits neben Kaufmann Rudolf Korn gelegener und hinten auf den Schleifweg stoßender Acker von ungefähr einem halben Morgen Flächeninhalt, taxirt zu **1500 M.**

Die Bedingungen können jederzeit in dem Amtszimmer des Unterzeichneten eingesehen werden. Karlsruhe, den 14. Februar 1883. Großh. Notar Steinel.

Dung-Versteigerung.

22. Dienstag den 6. März d. J., Vormittags 9 Uhr, läßt die I. Escadron des Königl. Dragonerregiments Nr. 22 circa 70 Wagen Misttragendünger gegen Baarzahlung öffentlich versteigern. Karlsruhe, den 2. März 1883.

Wohnungen zu vermieten.

5.1. Adlerstraße 6 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Gustav Oberst, Eckladen der Kaiser- und Lammstraße.

* Augustastraße 3 ist auf 23. April eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Speicherverschlag, Keller, Waschküche und Trockenkammer an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

— Douglasstraße 15 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3—4 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung und Zugehör auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 40 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Ebenda selbst ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

* 3.2. Kaiserstraße 83 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 124 b ist auf 23. April eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Auskunft Kaiserstraße 124, Bel-Etage.

3.1. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restauriert, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod daselbst.

* 3.1. Kaiserstraße 288, vor d. Mühlb. Thor (ehem. Brodfabr.), in herrl. Lage, ist der 2. Stod, besteh. aus 4 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 2 Kammern, Keller nebst Anteil an d. Waschküche und am Trockenkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 43, parterre rechts.

— Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden bei R. Naupp.

3.2. Karlstraße 41 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Hinterhauses.

* Kronenstraße 42 ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Entwässerung, wegen Verletzung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Leopoldstraße 45 ist die Bel-Etage von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garberobe, Speisekammer, 2 verschließbaren Kammern, Gas- und Wasserleitung und üblichem Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stod.

3.3. Luisenstraße 54 ist eine schöne, abgeschlossene Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Mansarde nebst üblichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stod.

Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

* 2.2. Schönenstraße 23 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stod zu erfragen.

2.1. Schönenstraße 60 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Holzstall, ganz oder getheilt auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod.

3.2. Spitalstraße 49 ist eine kleine Wohnung auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* 3.1. Sophienstraße 41 ist der 3. Stod, bestehend aus 6 meist großen Zimmern, 2 Alkoven, Küche mit Wasserleitung, doppeltem Keller, Dienstzimmer, Schwarzwasserkammer, Holzremise, Mitbenützung von Waschküche und Trockenkammer auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Eingesehen zwischen 10 und 1 Uhr.

— Viktoriastraße 12a ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Garten, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen von 2—5 daselbst oder Augustastraße 2 im 2. Stod.

* Waldhornstraße 44 sind auf den 23. April zu vermieten: im 4. Stod 2 Wohnungen, die eine von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Wasserleitung, die andere von 2 Zimmern, Küche und Keller; ferner eine solche im Hinterhaus von zwei Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen im 3. Stod links.

* Waldstraße 5 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 23. April zu vermieten.

3.2. Waldstraße 37 ist ein Zimmer mit Küche nebst Zugehör zu vermieten.

— Werderplatz 32 sind 2 schöne Wohnungen, die eine von 3—4 Zimmern, die andere von 1 bis 2 Zimmern mit Küche, Wasserleitung, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und Trockenkammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Werderplatz 38 ist der 3. Stod mit fünf freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Küche, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß, Anteil an der Waschküche und Trockenkammer sowie theilweiser Benützung des Hofes, auf sofort billig zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Werderstraße 8, nächst dem Salzenwäldchen, sind 2 schöne Wohnungen von 4 Zimmern und Zugehör, auf die Straße gehend, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Kronenstraße 48 im Laden.

* Werderstraße 21 ist die Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 4—5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasser- und Gasleitung, Entwässerung, Anteil an der Waschküche und dem Trockenkammer auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im untern Stod.

— Werderstraße 66 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus parterre.

— Westendstraße 12 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung und allem Zugehör, mit Gartengenuss, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod, beim Hauseigentümer.

— Wilhelmstraße 9 ist wegen Wegzug der elegant eingerichtete 2. Stod sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus großem Salon, 5 Zimmern mit Parquetböden, Badezimmer, Küche und Speisekammer, mit Wasserleitung, 2 Dachzimmern und 2 Kellerabteilungen. Sämtliche Räume haben Dampfheizung und Gasleitung mit den bestr. Lampen. Stallung und Dienerzimmer kann mitvermietet werden.

— Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung, nach der Straße zu, von 2 großen Zimmern hinter Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung etc. an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

* 3.3. Zirkel 7 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten.

— Eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Belfortstraße 12 im 2. Stod.

— In Mitte der Stadt, Hebelstraße 1, ist der 2. Stod mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, Alkov, Küche mit Wasserleitung sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 33 im 1. Stod.

2.2. Auf 23. April ist eine Mansarde von 2 Zimmern, Küche und Keller im Hinterhaus, 2 Treppen hoch, zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 124, Bel-Etage.

— In sehr schöner Lage ist eine recht geräumige Wohnung, bestehend in 5 nach der Straße gehenden großen Zimmern (mit Balkon), Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und sonst allen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann dieselbe auch früher bezogen werden. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Wilhelmstraße 20.

— Zu vermieten auf 23. April: eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller. Näheres Schönenstr. 67 im 2. Stod.

— Wählburg. Rheinstr. 205 ist in dem neu erbauten Hause der 2. Stod, bestehend in 5 großen Zimmern sammt allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Eine elegante Parterrewohnung auf der Ettlingerlandstraße, bestehend aus 5 großen Zimmern, Mansarden und sonstigem Zugehör, mit oder ohne Stall für 3 Pferde, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.

* 3.1. Im westlichen Stadttheil ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 225 im Laden.

* Eine Herrschaftswohnung, mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis (Bel-Etage), bestehend in 7 Zimmern (wovon 2 Salons mit je einem Balkon), 2 großen Mansarden, Küche, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche etc., Alles auf das Elegante eingerichtet, ist per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Ettlingerstr. 11, parterre.

3.1. In meinem Hause Werderstraße 43 ist die Wohnung im 4. Stod, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Anteil an Waschküche, Mansarde, Kellerraum, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder bei mir selbst. L. J. Ettlinger, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

6.3. Auf 23. April ist eine schöne Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 1 im untern Stod.

Auf 23. April 1883 zu vermieten: die Parterre-Wohnung der Hauses Amalienstr. 40, bestehend in 6 Zimmern mit Alkoven und Küche, Keller, Mansarde, Speicherkammer, Holzstall, Gas- und Wasserleitung. Näheres Sophienstraße 62, eine Treppe hoch, zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags. 6.2.

Wohnungsvermittlungs-Büreau. 3.2. Wohnungen in jeder Größe mit und ohne Gartengenuss haben in allen Theilen der Stadt im Auftrage zu vermieten: Sehn & Donniger, Herrenstraße 7.

Laden zu vermieten. * 3.2. Kaiserstraße 83 ist ein Laden mit 2 Zimmern sogleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten.

* 3.1. Eine große, helle Werkstätte ist mit Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Adlerstraße 22 im 3. Stod zu erfragen.

Wohnungs-Gesuche. — Eine Wohnung von 4 Zimmern oder 3 Zimmern mit Alkov, neuer Stabtheil ausgeschlossen, wird von einem pünktlichen Zinszahler auf April oder Juli zu mieten gesucht. Adressen unter M. L. wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

3.3. Zu mieten gesucht! eine gut eingerichtete Wohnung, parterre oder im 2. Stod, von 6—7 Zimmern nebst Zugehör. Gartengenuss resp. Genuss erwünscht. Offerten mit möglichst eingehender Beschreibung beliebe man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Laden-Gesuch. 2.1. Für ein reinliches Geschäft wird ein Laden mit Zugehör in der Kaiserstraße per Oktober auf längere Zeit zu mieten gesucht. Gest. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. A. 100 entgegen.

Zimmer zu vermieten. * 3.3. Kaiserstraße 213 sind zwei hübsche, nach der Kaiserstraße gelegene, möblierte Zimmer auf 1. April oder auch früher einzeln oder zusammen an solide Herren zu vermieten.

— Zwei ineinandergehende, unmöblierte Zimmer im Hinterhaus sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 205, 2. Stod, links.

— Marienstraße 7 (nächst der Bahnhofsstraße) ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* 3.3. Zwei fein möblierte Zimmer sind an einen soliden Herrn zu vermieten: Westendstraße 4 im 1. Stod.

* 2.2. Ein möbliertes Mansardenzimmer ist mit oder ohne Kost an einen soliden jungen Mann sogleich, sowie ein einfaches Zimmer mit 2 Betten sofort an solide Arbeiter zu vermieten: Waldhornstraße 93.

Wilhelmstraße 3 ist im dritten Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Ebenfalls ist ein einbürtiger Kleiderschrank zu verkaufen.

*32. Berderystraße 47, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes, freundliches Zimmer mit Pension sehr billig zu vermieten. Ebenfalls können noch mehrere Herren (Süddeutsche) an einem guten Mittagstisch zu 60 Pf. teilnehmen.

* Kronenstraße 13, eine Stiege hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Näheres Karlstr. 21 a, 2 Treppen hoch.

21. In schönster Lage des westlichen Stadtteils sind zwei hübsche Zimmer an eine Dame zu vermieten durch W. Gutekunst, Akademiestraße 40.

* Ein großes, fein möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder später preiswürdig zu vermieten: Wilhelmstraße 10 im 2. Stock.

* Fasänenstraße 19 ist ein auf die Straße gehendes möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten. Ebenfalls ist eine Schlafstelle an einen Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im vierten Stock.

* In der Mitte der Stadt ist ein freundlich möbliertes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, zu vermieten und kann je nach Wunsch bezogen werden. Näheres Jähringerstraße 63, eine Treppe hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 15. März oder später billig zu vermieten: Kronenstraße 60 im 3. Stock. — Ebenfalls ist ein schöner schwarzer Anzug für einen nicht zu großen Herrn zu verkaufen.

Ein geräumiges Mansardenzimmer, nach der Straße gelegen, ist per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 39, parterre.

Für Schuhmacher.

22. Hier bis sechs Arbeiter werden auf Wohnung angenommen: Karlstraße 22.

Gesuch.

*22. Gesucht werden auf 1. April in schönster Lage 2-3 hübsch möblierte Zimmer, wozu möglich mit besserem Mittagstisch, für einen älteren Herrn mit Tochter. Adressen unter S. O. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, waschen, bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet Stelle. Näheres von 10 Uhr an: Kaiserstraße 79.

21. Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche selbstständig vorstehen kann und auch Hausarbeiten übernimmt, wird nach auswärts in eine kleine Familie gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiserstraße 146, zwei Treppen hoch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie sogleich Stelle. Näheres Durlacherstraße 70 im 2. Stock.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen.

Zimmer-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Haushälterinnen, Büffeldamen, Beschließerinnen, Ladnerinnen, Kellnerinnen u. c. finden sofort und auf's Ziel Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Kellnerinnen, feine und einfache, finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Dienst-Gesuche.

*22. Für ein Mädchen vom Lande (Waise), welches schön nähen kann, wird als Zimmermädchen oder zur Stütze der Hausfrau eine Stelle gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 74 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, im Kleidermachen, Weznähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht Stelle für's Zimmer oder bei einer kleinen Familie allein. Zu erfragen Marienstraße 6 im 2. Stock.

* Eine geübte Person, welche einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, auch häusliche Arbeiten übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 51.

Ein solides Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie ein tüchtiges Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln gewandt, sämtliche mit sehr guten Zeugnissen und sehr gut von ihren Herrschaften empfohlen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

* Eine solide, geübte Person, welche sehr gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht bei einer Dame oder einem Herrn, auch bei einer kleinen Familie, eine Stelle. Näheres zu erfragen Amalienstraße 31.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

31. Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

31. Ein erfahrenes und solides Zimmermädchen, in Allem bewandert, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

4250000 Mark Kassen- und Privatgelder sind unter sehr soliden Bedingungen auf Hypotheken auszuliehen durch Urban Schmitt, Hypothekengeschäft, Blumenstraße 4.

Provisionsreisende, welche Maler, Lackierer, Tischler, Wagenbauer u. dergl. regelmäßig besuchen, werden für einen neuen, gut lohnenden Artikel gesucht und Offerten unter Th. an Haasenstein & Vogler in Karlsruhe, Waldstr. 36, erbeten. (H. 3750 b) 22.

ein jüngerer, geübter, sucht sofort Stelle. Offerten befördert unter K. 201 Urban Schmitt, Blumenstraße 4.

Kellner, Kellnerinnen, Köchinnen, Büffeldamen, Ladenmädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Mädchen für Zimmer und Küche und Hausburschen finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Köchin-Gesuch.

Eine gute, tüchtige Köchin, wenn möglich eine ältere Person, wird gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausknecht gesucht zur Aushilfe: Herrenstraße 32.

Ein Hausbursche kann sogleich eintreten: Kreuzstraße 3.

Lehrlings-Gesuch.

21. Ein wohlgezogener junger Mann, welcher Lust hat, das Tapezier-Geschäft gründlich zu erlernen, findet auf Ostern eine Lehrstelle. **Albert Oberst, 221 Kaiserstraße 221.**

Kaufmännische Lehrstelle.

22. Eine solche ist durch einen jungen Menschen zu besetzen. Bei guten Schulleistungen Salairsvergütung. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes zu richten sub M. R. 33.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann wird eine Lehrstelle gesucht, wozu möglich in einem Colonialwaren-Geschäft. Gest. Offerten nebst Angabe der Bedingungen sind im Hotel Tannhäuser abzugeben.

Verloren.

Ein sehr bedürftiger Mann verlor Freitag Abend von der Karl-Friedrichstraße über den Marktplatz und Kaiserstraße ein braunledernes Geldtäschchen mit ca. 7 Mark Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Herrenstraße 22 im dritten Stock rechts gefälligst abzugeben.

Häuser, Villas, Bauplätze u. s. w. in größter Auswahl, in allen Lagen und Größen, aus Auftrag zu verkaufen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 31.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopfteilen, Kisten, Koffhaare- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Etageres, Bettfedern und Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **D. Sirt, Ruppurterstraße 17.**

Zu verkaufen.

33. Durch vorteilhafte Einkäufe und wegen überfüllten Lagers verkaufe ich von heute ab gegen Baar mit 5% Skonto; besonders empfehle ich eine große Auswahl solider, dauerhafter Bettladen mit und ohne hohe Kopfteile, eine große Auswahl Nachttische, Wasch- und viele andere Kommoden mit u. ohne Marmor, verschiedene Schifonnieres u. Kästen, Spiegel und Spiegelgehänge, Polster-Garnituren in Plüsch, Nips und Damast, einzelne Sophas, feine Rohr- und Strohstühle, komplette neue Betten (sehr billig), Haare, Stroh- und Seegrasmatrassen, neue Dienstbotenbetten, reine weiße Federn u. Flaum, fertige Betten, Matrasenbaare und Seegras zu 8 Pf. per Pfund, per Bund 3 M.; ferner wird das Aufarbeiten von Polstermöbeln u. Matrasen billig berechnet im dem Möbellager, Tapezier- und Betten-Geschäft von **A. Weber, Tapezier, Hebelstraße 4, beim Marktplatz.**

*33. Ein noch fast neuer, verstellbarer Kranken-Fahrestuhl ist zu verkaufen: Weisendstraße 4.

*32. Zu verkaufen wegen Mangel an Raum: ein in bestem Zustande befindliches Billard von Dorfelder, für alle Spiele eingerichtet. Das Nähere bei **Göring, Amalienstraße 61.**

* Eine große Partie Feilen sowie sonstiges Schlosserwerkzeug ist zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 22 im 3. Stock.

* Ein Aquarium, komplett, einige zinkene Waschkübel und Eimer, sowie einige Waschküben sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

21. Zu verkaufen (alles neu): 2 halbfranzösische Bettstätten mit Kissen, Matrasen u. Koppkissen, 2 vollständige Betten, 4 Mainzer Bettstätten, 2 Schifonnieres, 2 Waschkommoden mit Marmorauflage, 1 Küchenschrank, 2 Küchentische, 2 Waschtische und 6 Rohrstühle: **Wilhelmstraße 7, Hinterhaus.**

21. Zu verkaufen billigen Preises (alles neu): 1 Schreibtisch, 1 Kanapee, verschiedene Schifonnieres, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden von 18 M. an, Pfeilerschränke, 1 polirtes Bücherschränken, 3 einbürtige Kästen, zweibürtige Kästen zum Zerlegen, massive nußbaumene halbfranzösische u. Mainzer Bettladen, Federroste, Stroh-, Koffhaar- und Seegrasmatrassen von 9 M. an, Küchenschränke, Wasch- u. Nachttische von 6 M. an, Stroh- und Rohrstühle, Holz- u. Rohrbodertele, Küchentische, polirte Pfeilertische, 2 Nähtische, 1 Amerikanerstuhl, 1 spanische Wand, 1 großer Ovalspiegel, gut erhaltene Deckbetten, Kissen, 1 Rotenständer, 1 Stehschreibpult zu 10 M., Spiegel, Fußschmel, Kindertische u. Stühle: **Waldstraße 30.**

Ein Gaslüstre,

dreiarmig, antik, mit Wasserzug, für einen kleinen Salon geeignet, wird billig abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Generalsabswert

des deutsch-französischen Krieges mit sämtlichen Karten und Plänen, sehr gut erhalten, ist billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesuch eines Bauplazes.

33. Im östlichen Stadtteile wird ein Bauplatz, welcher nicht notwendigerweise an der Straße zu liegen braucht, unter Umständen auch ein rentables Haus mit dahinterliegendem Bauplatz von mindestens 300 Qm sofort zu kaufen gesucht. Anträge sind unter S. B. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ankauf.

— **Juwelen, Gold und Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise **Emil Keller, Juwelier, Kaiserstraße 167.**

Ankauf.

— Bei **Ed. Dämmle, Kaiserstraße 101**, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Werkzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen u.

Frau **Rain**, Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren-
und Frauenkleider, Gold, Silber &c. &c.

Altes Blei kauft per Kilo zu 22 Pf.
Hans Drinneberg,
Schützenstraße 30. *3.3.

Unterricht
im Gesang, in der Declamation und in der
deutschen Sprache (Ausdrucks-, Grammatik-, Li-
teratur) ertheilt **Helene Herms**, Westend-
straße 26, 2 Treppen hoch.

Italienische Curse

6 monatlich.
Adressen erbeten durch das Kontor des Tagblattes.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen
Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pfd. an zu Origin-
alpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Pfund-
Packeten stets vorrätig: Waldstraße 54.

Recht chinesisches Thee,
feinsten **Souchong**, offen u. in Paquets,
Pecoo, " " " "
Melange, " " " "
Theespitzen,
ff. **Vanille**,
garantirt rein und von vorzüglichem Aroma,
empfiehlt
L. Krauth, Waldstraße 10.

Griechische Weine

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten
unter Garantie der Reinheit und Aechtheit
billigst bei

Lüder & Loos,
38 Waldstraße 38.

Wein-Handlung

von
Jakob Neck,
Herrenstraße 64,
bringt ihr wohlfortirtes Weinlager in
3.2. empfehlende Erinnerung.

Der Unterzeichnete hält Lager reinge-
haltener **Fisch- und Tafelweine**, beste-
hend in **Jeller Rothweinen, Orten-
auer Auslese u. ächten Markgräfler** &c.,
und empfiehlt dieselben in Flaschen und Ge-
binden unter Garantie für Naturreinheit, na-
mentlich dem **Privatgebrauch** ergebenst.
Offenburg. **Karl Stigler**.

Aechtes

Kirschenwasser
von schwarzen Bergkirschen
(eigene Brennerei)
versendet unter Garantie reiner
Waare in Kistchen von 6—12 Fla-
schen oder sonst beliebigem Quantum
billigst

C. Harbrecht,
Waldkirch.

Apfelsinen, Orangen und Citronen

in vorzüglicher Frucht per Stück 10
und 12 Pf. empfiehlt

Christ. Grimm,
3.3. 36 Kaiserstraße 36.

Orangen

per Stück von 10 Pf. ab empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Kaffee! Kaffee!

in reinschmeckender Waare von 75 Pf. an bis
zu M. 1.70 per Pfund, sowie gebrannten von
M. 1.—, 1.40, 1.80 und M. 2.— empfiehlt

Christ. Grimm,
Kaiserstraße 36.

Aecht

arab. Mokka,

Original-Verpackung,
empfiehlt bestens
Christ. Grimm,
Kaiserstraße 36.

**Holl. Soles, Badbündige,
Kieler Sprotten, Laberdan &c.**
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

18 Pfennig

1 Pfund gutkochender Reis,

18 Pfg.

1 Pfund gutkochende Perlbohnen,
bei größerer Abnahme billiger.
W. Erb, am Spitalplatz.

Kastanien

per Pfund 22 Pf. empfiehlt
Christ. Grimm,
Kaiserstraße 36.

Sang'sches

Gesundheits-Bier-Malzertract,
Kranken und Genesenden ärztlich
empfohlen, stets in frischer Füllung
vorrätig bei

Friedrich Maisch,
Großherzog. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 37.

Zeugniss.

Das von Herrn Emil Sang hier bereitete Malz-
Extract habe ich mit bestem Erfolge bei Reconval-
escenten nach schweren Krankheiten angewendet und
bezeuge mit Vergnügen seine kräftigende und stär-
kende Wirkung.

Baden, den 26. April 1871.
C. Schmitt, Arzt, Wund- und Hebarzt.

**Sttlinger und Elsässer
Shirting, Madapolame,
Cretonne**, 2.2.

Baumwolltuch u. s. w.
empfiehlt zu Fabrikpreisen
J. P. Burkhardt,
149 Kaiserstraße 149,
gegenüber dem Museum.

Emil Lembke,
Großh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 3.

Herrenhemden

nach Maass
und neuestem Schnitt, vorzügliche Aus-
führung zu den billigsten Preisen.

Für Confirmanden

empfiehlt
in den neuesten Mustern
weiße Kleiderstoffe
von 30 Pf. an den Meter

Franz Perrin,
Großh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 9.

Für Confirmanden

empfehlen wir:
**Corsetten, Unterröcke,
Hemden, Beinleider,
Krausen, Cavallières,
Mohairtücher, Schleifen,
Taschentücher,
Oberhemden, Cravatten,
Kragen, Manschetten.**

Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Im Ausverkauf

von
Isidor Schweizer,
Kaiserstraße 110,

werden, um rasch zu räumen, die
noch vorhandenen Vorräthe von schwar-
zen **Cachemires, Alpaccas, Vi-
ques und Satins, Tuchen und
Buckskins** zu auffallend billigen
Preisen abgegeben.

Eine große Parthie moderner **Klei-
derstoffe** von 35 Pf. an das Meter
kommt gleichzeitig zum Verkauf.

Chenillen-Bändchen

in verschiedenen, sehr hübschen Farben zum
Stricken von **Kopftüchern und Shawl-
chen** nebst den dazu nöthigen **Stricknadeln**
empfiehlt

C. A. Kindler,
Kaiserstraße 199.

Ettlinger und Elsässer

Shirting und Baumwolltuch,
Madapolam und Cretonne,
Piqué und Damast;
Hemden-Einsätze,
Bielefelder beste Fabrikate,
glatt, gestickt und Falten,
empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Möbel- u. Betten-Geschäft

von
Albert Oberst,
Tapezier,
221 Kaiserstrasse 221.

Specialität
in selbstverfertigten
Polstermöbeln
nur aus bestem Material.

Vollständige Betten
sowie
einzelne Bettstücke.

Kinder-Bettstellen
zu billigen Preisen.

Kastenmöbel, Spiegel und Gallerien
in grosser Auswahl.
Vollständige Zimmer-Einrichtungen.

NB. Das Aufpolstern und Ueberziehen
von Polstermöbeln u. Betten wird prompt
besorgt und billigst berechnet. 6.4.

Reparaturen

von
optischen Gegenständen
(Brillen, Zwickel, Barometer etc.),
Reiszeugen,
Gold- und Silberwaaren,
unächtem Schmuck,
Quincaillerie-Waaren, als:
Nippfächer, Ballfächer, Schildpatt-
waaren etc.,
Restauriren von Oelgemälden und Kupfer-
stichen,
Wiederherstellung schadhafter antiker
Möbel,
Ritten von Glas- und Porzellanwaaren,
Vergoldung, Versilberung, Broncirung (auch
größerer Gegenstände etc.) werden prompt und billigst
ausgeführt in der
Reparaturen-Werkstätte
von
Fr. Spelter,
Herrenstrasse 12.

Herdfabrik

von
F. Biedermann,
Kleine Herrenstrasse 1,
empfiehlt ihr großes Lager
Kochherde
in jeder Größe und nach Maß, mit den
neuesten Patent-Sparrosten versehen, unter
mehrfähriger Garantie bestens.
Reparaturen billigst. 2.1.

Weinflaschen,

extra stark,
empfiehlt zu billigsten Preisen

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158, 6.4.
Ecke der Douglasstrasse.

Auswanderung nach Amerika.
Für alle Staaten und für jede Linie schließen
Verträge ab
Sehn & Monninger,
3.2. Auswanderungsbüreau, Herrenstrasse 7.

Zur Confirmation!

5.4. **Neue evangelische**
Gesangbücher
in geschmackvollem solidem Einband
empfiehlt

A. O. Schick,
Buchbinder, Waldstraße 31.

Zu Confirmationsgeschenken

empfehle mein reichhaltiges Lager.
Neue evang. Gesangbücher
sind in verschiedenen Einbänden vorrätzig.

E. Kundt, Buchhandlung,
144 Kaiserstrasse 144. 2.2.

**Evang. Confirmations-
Gesangbücher**

von den einfachsten bis elegantesten
Sorten empfehlen billigst 4.3.

Müller & Gräß,
Zähringerstrasse 94 u. Seminarstrasse 6.

**Zur Auswahl von
Confirmationsgeschenken**

empfehle ich mein reichhaltiges Lager von
evangel. und kathol. Gebet- und
Gesangbüchern (neuen evangel.), von
ernster Literatur, Classikern
und **andern Werken**, sämtlich in
geschmackvollen, eleganten Einbänden
und zu allen Preisen.

Th. Ulrici, Kaiserstrasse 157,
3.2. Buchhandlung.

**Richard Wagner:
Der Ring des Nibelungen.**

Klavier-Auszüge mit Text. Gr. 8^o.
Das Rheingold. M. 10.
Die Walküre. M. 12.
Siegfried. M. 15.
Götterdämmerung. M. 15.
Einzelne Gesangsnummern daraus, sowie
Bearbeitungen zu 2 und 4 Händen in grosser
Auswahl.
Führer durch die Musik (von H. v.
Wolzogen. M. 1.
Textbücher, 4 Theile à 80 Pfg. Compl.
in 1 Bd. M. 3.
Vorrätzig in der Musikalienhandlung
von **Fr. Bört,** Friedrichsplatz 8.

Prof. Dr. Kemmerich's 8.6.

Fleischextract,

nach neuen und verbesserten Methoden dargestellt von
E. Kemmerich & Co.,
Santa Elena, Argentinien.

General-Depôt: Antwerpen, Rue Kipdorp 53.
Nach den Gutachten von königl. Behörden und unserer ersten Gelehrten zeichnet
sich das **Kemmerich'sche Fleischextract** vor allen bis jetzt im Handel befindlichen
Marken dadurch aus, dass sein Gehalt an denjenigen stickstoffhaltigen Substanzen,
welche die Grundlage der stärkenden und wohlthätigen Wirkung des Fleischextractes
bilden, **ein aussergewöhnlich hoher ist.**

Correspondenten der Gesellschaft und Engros-Lager für Süddeutsch-
land und Elsass-Lothringen:

Lippmann & Birnbaum, Ludwigshafen a. Rh.
Vorrätzig in Karlsruhe bei den Herren: **E. Axtmann,** Seminarstrasse, **A.**
Ganser, Löwenapotheke, **F. A. Herrmann,** Waldstrasse 5, **Mich. Hirsch,** Kreuz-
strasse, **L. Krauth,** vorm. Th. Brugier, **J. Küst,** Kaiserstrasse, **H. Lechleitner,**
Adlerstrasse, **Victor Merkle.**

Unser Comptoir befindet sich vom 1. März 1883 an
Karlstrasse 32, parterre.

H. Schwitt & Sohn,
amerikanisches Passage- und Incasso-Geschäft,
bisher Hirschstrasse 29.

Zinscoupons per 1. März und 1. April 1883

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlehenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Com-
munal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
14 Ritterstrasse.

Zu Confirmationsgeschenken

empfehlen wir in feinen Einbänden:

Alles mit Gott	M. 2.80,
Gerok, Palmblätter	" 5.50,
— " neue Folge	" 3.50,
Gerok, in treuer Hut	" 9.—,
Hammer, Leben in Gott	" 6.—,
Lavater, Worte des Herzens	" 1.50,
Milde, Wesen der Jungfrau	" 6.—,
Reiche, Führer auf dem	" 3.50,
Lebenswege	" 6.—,
Scheffel, Bergpsalmen	" 5.—,
Sudhoff, Wehestunden	" 1.50,
Vergissmelnicht & I. A.	" 5.—,
Weitbrecht, heilig ist die	" 5.—,
Jugendzeit	" 5.—,

Neue Gesangbücher in grösster Auswahl. 2.2.**Müller & Gräff,**

Zähringerstr. 94 und Seminarstr. 6.

In dem so überaus reichhaltigen und interessanten Familienjournal „Die Illustrierte Welt“ (Deutsche Verlags-Anstalt [vorm. Ed. Hallberger] in Stuttgart) beginnt jetzt mit dem Schluss des ausgezeichneten Dewal'schen Romans „An der Grenze“, ein neuer Roman von Eduard Schmidt: „Der Kampf einer Frau“, welcher ein höchst interessantes Familien-drama vor dem Leser zu entwickeln scheint, indem der große Roman „Chavrilac“ von Leo Warren auf den Höhepunkt seiner dramatischen Entwicklung gelangt und den Leser in athemloser Spannung erhält. Dann finden wir in dem neuesten Hefte noch eine reizende Dorfgeschichte von Vacano und neben der Biographie des neuen Bundespräsidenten der Schweiz ein komisches Reiseabenteuer eines Hauslehrers in Rumänien; ferner kleinere Artikel aus dem amerikanischen Straßenleben, Anekdoten, Gedichte und die belehrende Abhandlung: „Die tägliche Kost“. — Dazu ist die Bildausstattung der „Illustrierten Welt“ stets gleich reich, und hübsche Porträts wechseln mit Natur-, Volkslebens- und Zeitereignisbildern ab, Genrebilder regen Phantasie und Gemüth an, in der Korrespondenz wird der wissbegierige Leser befriedigt. Das Journal leistet in vollem Maße, was es beim Beginn des neuen Jahrgangs versprochen, ja es wird stets interessanter durch den Fortgang der vortrefflichen Romane. Es ist in Anbetracht des Gebotenen wirklich fabelhaft billig.

Zum Abschlusse von Feuer-Versicherungenfür den **Deutschen Phönix** empfiehlt sich **Friedrich Maisch,** Hauptagent, Ludwigplatz Nr. 57.**Todes-Anzeige.**

Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir die schmerzliche Nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater, Schwiegervater und Onkel **Andreas Jenne,** Sattlermeister, heute Abend 10 Uhr nach kurzem Leiden im 84. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 3. März 1883.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Eduard Gauger, Registratur-Assistent.
Die Beerdigung findet Montag den 5. d. M., Nachmittags 5 Uhr, vom Diaconissenhause aus statt.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Elise Bär, geb. Zöhrant, heute Morgen 6 Uhr nach längerem Leiden in Sechingen (Hohenzollern) verschieden ist.
Karlsruhe, den 3. März 1883.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Friedrich Gerwig, Hofconditor.

Botanischer Verein.

Montag den 5. März Zusammenkunft im Seminar I. Ueber Monocotyledonen, Cyperaceen.

Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

G. H. Mumm & Comp. in Reims,

patentirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzöge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Boutillen sowie solche von 2 1/2 Boutillen bei mir zu haben sind.

Einzeln ganze und halbe Boutillen sind bei den Herren

M. Altmann,
F. Bausback,
H. Brandstetter,
W. Grimm,
C. Hezel,
M. Hirsch,
Jul. Höt,
W. Hofmann,
C. Kaufmann,

J. B. Klingele,
Jos. Küst,
S. Lechleitner,
F. Maifsch,
S. Mengis,
B. Merkle,
J. Schubmacher,
F. Wickersheim

vorrätig.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

G. Hartung,**C. Looser's** Nachfolger,

General-Agent für das Großherzogthum Baden, Karl-Friedrichstraße 6.

Pastoril-Fleisch-Extract,

ca. 50% billiger

4.4. als Liebig'sches, demselben an Qualität mindestens gleich, in Töpfen von 1 Pfd. à M. 6.—, 1/2 Pfd. à M. 3.25, 1/4 Pfd. à M. 1.80, 1/8 Pfd. à M. 1.—.
Haupt-Depot für Karlsruhe bei

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Niederlagen bei den Herren:
Gust. Bronner, Wilhelmstraße 1,
Karl Hezel, Kaiserstraße 124,
Aug. Lösch, Kaiserstraße 115,

Carl Malzacher, Lammstraße 5,
J. Nied, Waldhornstraße 24, und
Frau E. Frits, Marienstraße 43.

Die größte Auswahl3.1. in **Englischen Tüllgardinen,**

weiss & crème, in neuen stylisirten Mustern zu sehr billigen Preisen empfehlen

Dreyfus & Siegel, Hoflieferanten.

NB. Gestickte Schweizer Vorhänge unter Selbstkostenpreis.

12.12. **W. Gutekunst,** Akademiestraße 40, Immobilien- und Hypotheken-Geschäft, Wohnungsvermittlungsbüreau,

empfehlte sich zur Vermittlung bei An- und Verkauf von Häusern, Villas, Hotels, Sätern, Bauplänen etc. sowie zur Anschaffung und Unterbringung von Geldern auf prima Hypotheken.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres nun in Gott ruhenden Vaters und Bruders **Johann Gältlinger**, Kutscher, sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus.
Die trauernden Hinterbliebenen.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden den nachbenannten königlichen Dänischen Hofchargen, Offizieren und Staatsbeamten höchsten Ortes vom Bähringer Löwen zu verleihen, und zwar:

unter'm 27. Dezember v. J.
den Orden **Verthold I. von Bähringen**:
dem Oberhofmarschall Seiner Majestät des Königs von Dänemark, **C. v. von Löwenstöld**;
das **Großkreuz**:
dem dienstthuenden Kammerherrn Seiner Majestät des Königs von Dänemark, **Contre-Amiral a. D. N. N. von Hedemann**;

das **Kommandeurenkreuz 2. Klasse**:
dem Vachtkapitän Seiner Majestät des Königs von Dänemark und Kommandeur in der dänischen Flotte, **Julius Sophus Melbøl**;

das **Nitterkreuz 1. Klasse**:
dem Kapitän, Oberbetriebsinspektor der seeländischen Staatsbahnen, **F. F. Dorvth** und dem Oberbetriebsinspektor der dänischen Staatsbahnen in Jütland und Fühnen, **F. Möller**;

das **Nitterkreuz 2. Klasse**:
dem Kapitän der königlich dänischen Marine **Fredert Karl Christian Barbenfleth**;

unter'm 6. Februar v. J.
das **Kommandeurenkreuz 2. Klasse**:
dem Kapitän und Kammerjunker **Otto Wilhelm Paulsen** Adjutant bei Seiner Majestät des Königs von Dänemark;

unter'm 14. Februar v. J.
das **Kommandeurenkreuz 1. Klasse**:
dem Kammerherrn **Grafen Adam Heinrich Karl Moltke**

Durch Verfügung des königlichen Kriegsministeriums vom 29. Januar 1883 sind die Kasernen-Inspektoren **Diez** von Freiburg i. Br. nach **Weg** und **Langenbach** von **Weg** nach Freiburg i. Br. zum 1. März er. versetzt worden.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 5. März. Extra-Vorstellung außer Abonnement. Gastspiel des **Richard Wagner-Theaters**. Gesamt-Aufführung von Richard Wagner's „**Der Ring des Nibelungen**.“ Bühnenfestspiel in drei Tagen und einem Vorabend. **I. Das Rheingold**. Vorabend in 2 Abtheilungen. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag den 6. März. Extra-Vorstellung außer Abonnement. Gastspiel des **Richard Wagner-Theaters**. Gesamt-Aufführung von Richard Wagner's „**Der Ring des Nibelungen**.“ Bühnenfestspiel in drei Tagen und einem Vorabend. **II. Die Walküre**. Erster Tag in 3 Aufzügen. Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Mittwoch den 7. März. I. Quartal. 33. Abonnementsvorstellung. **Wildfeuer**. Dramatisches Gedicht in fünf Akten von Friedr. Haln. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 7. März. Theater in Baden. 20. Abonnements-Vorstellung. **Der Blick**. Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen von Friederike Elmenreich. Musik von Halévy. Anfang 7 1/2 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

28. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	28" 2"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 4	28" 1,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 3	28" 1,5"	"	"
1. März.				
6 U. Morg.	+ 2	28" —"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 3	27" 11,5"	"	trüb
6 " Abds.	+ 3	27" 11,5"	"	"

Den Empfang sämtlicher **Neuheiten** in **Damenmänteln, Trauer- und Halbtrauerwaaren**

zeigt hiermit ergebenst an

Eduard Darnbacher,
Kaiserstraße 76, Marktplatz.

N.B. Durch **vortheilhafte** Einkäufe ist die Auswahl in obigen Artikeln eine ganz **überraschende** und bin ich im Stande, meine geehrten Abnehmer bei **strengster** Reellität **außerordentlich gut und billig** zu bedienen.

22.

Gold- u. Silberwaaren- als: Medaillons, Colliers, Manschetten- u. Hemden- Ausverkauf, Knöpfe, Kreuze, Ringe, Brochen, Ketten etc., in allen Dessins um den wirklichen Gold- u. Silberwerth: Sophienstraße 10, 2. Stock, und Kaiserstraße 99 im Laden.

Zu Confirmationsgeschenken

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager.

Friedrich Wolf & Sohn,

Großh. Hoflieferanten.

Zu ganz bedeutend reducirten Preisen

verkauft von heute an:

Leinwand in allen Breiten und Qualitäten,
Tischtücher, Servietten, Handtücher, Gedecke, Taschentücher, Decken zum Besticken,
Vorhangstoffe, abgepaßt und am Stück,
fertige Wäsche für Damen, Herren und Kinder,
Bettdecken, wollene, **Tricot- und Viqués-Decken, Shirtings, Madapolams, Flockpiqués, Damaste, bunte Plumeaux- und Deckencattune, Spitzen, Stickereien, Kragen, Manschetten**

sowie noch sämtliche andere Artikel

für Betten.

Bei **Ausstattungs- und großen Einkäufen** besondere **Begünstigung.**

N. L. Homburger Söhne,

211 Kaiserstraße 211.

Brennholzpreise

von **Gebrüder Gehrlein** in Maximiliansau a./Rh.

Buchenscheitholz	pro Ster Mt. 9.—
Forenscheitholz	" " " 6.—
Eichenscheitholz	" " " 6.—
Abfallholz, gemischt und klein gemacht,	pro "Wagen" 14.—
Ausfeuerholz (Sägeabfälle)	" " " 10.—

Frühlohn pro Wagen M. 3.—, Brückengeld und Octroi frei.

Berein Karlsruher Wirth.

3.2. Mittwoch den 7. März, Nachmittags 3 Uhr, Vereinsversammlung bei College **Reinhardt** (Brauerei Bischoff), Herrenstraße 10.

Tagesordnung: Einführung der neuen Schankgefäße.

Um ein gleichmäßiges Einführen der neuen Schankgefäße zu erzielen, werden nebst unseren Vereinsmitgliedern sämtliche hiesige Wirth und Bierbrauereibesitzer freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Für die Frühjahrsaison

sind die neuesten Kleiderstoffe und Besatzstoffe, Mantellets, Paletots, Umhänge, Regenmäntel, Costümes, Kindermäntel u. in großer Auswahl eingetroffen, was ich empfehlend anzeige.

S. Model.

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um mit unserm Waarenlager, bestehend in wollen und baumwollen Strickgarn, wollen und baumwollen Strick- und Strumpfwaaren, Kurzwaaren, Winterschuhen und Stiefeln, per April zu räumen, verkaufen obige Artikel zu bedeutend herabgesetzten Preisen

J. Nagel & Cie.,

Kaiserstraße 123.

3.2.

Bestellung für Lieferung warmer

Bäder in's Haus

bittet man gefälligst Adlerstraße 9 abgeben zu wollen. Albert Breitsch.

Fremde

übernachteten hier vom 3. bis 4. März.

Erprinzen. Kgl. Kindermann v. München. Etieglitz. Maler a. Amerika. Müller, Fabr. v. Pforzheim. Tschopp, Kaufm. v. Paris. Bing m. Bruder v. Nürnberg. Paulmann, Kfm. v. Düsseldorf. Roth, Kfm. v. Gießen. Radon, Kfm. v. München. Müller, Kfm. v. Weinheim. Schmutzer, Kfm. v. Leipzig. Behmer, Ludwig, Litten, Lohs, Schmitz, Bänz, Könnel, v. Adern, Stritt, Würtz, Windheim, Paull, Straub, Abel, Leymann, Brunk, Birkalle, Bühler, Grepp, Meder u. Neman, Studenten v. Freiburg. Ibad, Stud. v. Straßburg.

Geist. Hartmann, Kaufm. v. Klagenfurt. Piening, Kfm. v. Döhrup. Dr. Edles v. Lichtenthal. Epler, Kfm. v. Müllenberg. Rumpf, Kfm. v. Stuttgart. Salathe, Kfm. v. Freiburg. Mengert, Kaufm. v. Bern. Wolf, Fabr. u. Dahl, Kfm. v. Frankfurt. Stein, Kfm. v. Alsfeld. Braun, Kfm. v. Heilbronn. Gammehelb, Kfm. v. Erfurt. Gaseri, Kfm. v. Stuttgart. Meister, Kfm. v. Basel. Hils, Kfm. v. Freiburg. Thomann, Kfm. v. Straßburg. Weber, Ing. v. Frankenthal. Bloch, Rechtsadv. v. Konstanz. Leonhard, Anwalt v. Heidelberg. Köstebach, Bahnverw. m. Fam. v. Rosbach. Balsouti, Kfm. v. Baden.

Goldener Adler. Ulbrich, Sänger v. Berlin. Florenz, Sänger v. Koburg. Vanstenbach, Sänger v. Leipzig. Schmidt u. Wachner, Kfl. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Wien. Gahn, Kfm. v. Stuttgart. Zimmerer m. Fam. v. Oberbach. Heinemann m. Fam. v. Heilbronn.

Goldener Karpfen. Drees, Sprachlehrer m. Frau v. Freiburg. Kürschner, Agent v. Brottterode. Koch, Opernsänger u. Mechanik, Maschinist v. Leipzig. Unger, Maschinist v. Breslau. Heel, Kfm. v. Germersheim. Arnold, Ing. v. Augsburg. Guad v. Sulzburg. Federle, Gaub. v. Mühlheim. Bonner, Monteur v. Augsburg. Ost, Kfm. v. Kreuznach.

Goldener Ochsen. Böckle, Kaufm. v. Würzburg. Lacroix, Kfm. v. Frankfurt a. M. Wagner, Referentent. v. Heidelberg. v. Gröfshausen. Kient v. Berlin. Horpenstein, Persens, Kammerer, Dörzbacher, Hm, Wild, Buder u. Säfer, Stud. jur. v. Heidelberg.

Goldene Traube. Werner, Kfm. a. d. Elfaß. Schäfer, Kfm. v. Offenbach. Luz, Insp. v. Stuttgart. Krl. Müller u. Gahn, Priv. v. Mühlhausen. Krl. Graf, Priv. v. Schwarzach. Pfau, Kfm. v. Mainz. Brand, Kfm. v. Hünningen. Effenfels, Kfm. v. Baden. Hanenlam, Erpbenndl. m. Mutter a. Böhmen.

Grüner Hof. Potter, Kfm. m. Frau v. Mühlhausen. Dagenbueher, Gutbes. v. Lichtenhof. Faur, Kaufm. v. Lyon. Schred, Ing. v. Luzern. Wreth, Kfm. v. Remscheid. Dames, Kfm. v. Zürich. Müller, Kfm. v. Köln. Hamburger, Kfm. v. Bremen. Alendor, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Frhr. v. Lehner m. Frau v. Mannheim. Schmitzborn m. Fam. v. Darmstadt. Goldtenberg m. Fam. v. Babern. Brecht, Oberamtman v. Gropingen. Dr. Fischer v. Heidelberg. Dr. Mehl, Prof. v. Augsburg. Dr. Kujmann v. Mannheim. James, Kapitän u. Nip. Lord v. London. Kisting, Direktor v. Köln. Braunschweig, Fabr. v. Lyon. Meyer, Kfm. v. Hannover. Gohn, Kfm. v. Berlin. Schwab, Kfm. v. Mannheim. Behre, Kfm. von Leipzig. Stand u. Sperling, Kfl. v. Berlin. Hochmann, Kfm. v. Darmstadt. Kraus, Kfm. v. Blaueu.

Hotel Große. Strübing, Oberamtsrichter v. Oberkirch. Volsten, Prof. m. Frau v. Heidelberg. Dr. Hofmann v. Oppenau. Formstcher, Kaufm. v. Denabrick. Wenteff, Prof. m. Frau v. Dresden. Kollege, Kfm. v. Köln. Engels, Kaufm. v. Düsselwagen. Mayer-Dinkel, Kfm. v. Mannheim. Erben, Kfm. v. Remwid. Gleres, Kgl. preuß. Bauath v. Hannover. Fink, Fabr. v. Düsselwagen. Gidemüller, Kfm. v. Frankfurt. Schlusser, Kfm. v. Grefeld. Aron, Kfm. v. Bielefeld. Starke, Kfm.

v. Berlin. Schalte, Kfm. v. Köln. Jent, Kfm. v. Lauzanne. Gahn, Kfm. v. Fürth. Kaufmann, Kfm. v. Bellingingen a. M. Kenney, Fabr. m. Frau v. Neustadt. Kettner, Priv. v. Einheim. Kettner, Forstpraf. v. St. Leon. Luig, Kfm. v. Köln.

Hotel Stoffeth. Bischofberger, Kfm. v. Schopshelm. Bischofberger, Lehrer v. Bensberg. Seibel, Priv. v. München. Baumann u. Schmid, Priv. v. Neustadt. Krappitz, Uhrenfabr. v. Danzig. Pfelebach, Kfm. von Sobernheim. Reinberg, Kfm. v. Limbach. Stenebrügge, Kfm. v. Aachen. Sternfeld, Kfm. v. Bielefeld. Volmer, prakt. Arzt v. Hornberg. Thoma, Pub. Dichter, Rinderle, Greiber, Stud. cam. u. Gschbacher, Stud. med. von Freiburg. Dr. Lessolz, Arzt v. Galtersbach. Mirabeau, Kfm. v. Stuttgart. Hermann, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Taunhäuser. Martward, Stud. phil. von Freiburg. Jordan, Stud. jur. u. Bauhans, Lehrer von Mannheim. Reim, Fabr. m. Fam. v. Ludolfsbad.

König von Preußen. Christnacht, Metzger von Germersheim. Gräfer, Metzger v. St. Georgen. Aßinger, Metzger v. Dertingen. Schnauser, Metzger v. Nagold. Wabes v. Dittweiler.

Prinz Max. Glosmann u. Hermann, Kfl. und Gschelmann, Beamter v. Frankfurt a. M. Rupp, Kfm. v. Böckst. Drees u. Lypert, Kfl. v. Leipzig. Verta, Künstler, Miller, Regisseur u. Schüt, Maschineninsp. v. R. Wagner-Theaters v. Berlin. Groß, Kfm. v. Stuttgart. Richter, Kfm. v. Heidelberg. Köben, Kfm. von Augsburg. Dr. Marquius, Arzt von Wien. Schachup m. Frau v. Straßburg. Eisenbahn, Kfm. v. Mosbach.

Nothes Haus. Arnold, Staatsanwalt v. Pforzheim. Kapp, Fabr. v. Emmendingen. Spiegelhalter, Referendar v. Freiburg. Summel, Rechtsadv. v. Mannheim. Wolf, Stud. jur. Straßburg. Platensis, Cand. jur. u. Schwarz, Stud. jur. v. Heidelberg. Vogt, Oberförster v. Schönau.

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.